

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Saalekreis
August 2022



**Sperrfrist:
31.08.2022, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Saalekreis
Berichtsmonat:	August 2022
Erstellungsdatum:	26.08.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.09.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, August 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Grundsicherungsstatistik

Ab dem Berichtsmonat Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte, sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Seit Juni 2002 hat eine partielle Revision eines Merkmals der Beschäftigungsstatistik auch geringfügige Auswirkungen auf die Unterbeschäftigung. Für den Zeitraum Januar 2007 bis Februar 2020 änderten sich die Eckwerte, weil bundesweit durchschnittlich knapp 400 Förderungen beruflicher Weiterbildung mehr als zuvor zur Unterbeschäftigung gezählt werden.

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Saalekreis
August 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Saalekreis
 August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.568	9.406	9.196	162	1,7	-456	-4,5	-7,8	-10,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.939	5.763	5.527	176	3,1	5	0,1	-3,1	-9,4
53,9% Männer	3.200	3.210	3.161	-10	-0,3	-145	-4,3	-4,9	-8,2
46,1% Frauen	2.739	2.553	2.366	186	7,3	150	5,8	-0,9	-11,0
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	649	591	511	58	9,8	-21	-3,1	-6,3	-15,5
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	181	151	126	30	19,9	3	1,7	-1,3	-6,7
34,5% 50 Jahre und älter	2.050	2.068	2.057	-18	-0,9	-126	-5,8	-5,8	-9,7
23,8% dar. 55 Jahre und älter	1.415	1.424	1.409	-9	-0,6	-77	-5,2	-4,0	-8,1
38,5% Langzeitarbeitslose	2.288	2.330	2.349	-42	-1,8	-410	-15,2	-14,4	-15,0
5,1% Schwerbehinderte Menschen	303	309	308	-6	-1,9	-28	-8,5	-5,2	-3,4
18,3% Ausländer	1.089	921	712	168	18,2	444	68,8	30,6	-2,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.270	1.259	962	11	0,9	176	16,1	40,0	5,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	371	387	302	-16	-4,1	3	0,8	22,5	-3,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	253	230	218	23	10,0	-44	-14,8	11,1	14,7
seit Jahresbeginn	8.638	7.368	6.109	x	x	384	4,7	2,9	-2,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.096	1.020	953	76	7,5	-16	-1,4	-3,4	-17,5
dar. in Erwerbstätigkeit	313	282	293	31	11,0	-8	-2,5	-17,3	-17,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	252	203	188	49	24,1	3	1,2	-19,1	-40,5
seit Jahresbeginn	8.316	7.220	6.200	x	x	-332	-3,8	-4,2	-4,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,2	6,0	5,8	x	x	x	6,1	6,1	6,3
dar. Männer	6,3	6,3	6,2	x	x	x	6,5	6,6	6,7
Frauen	6,1	5,7	5,3	x	x	x	5,7	5,7	5,8
15 bis unter 25 Jahre	8,7	7,9	6,8	x	x	x	9,5	8,9	8,6
15 bis unter 20 Jahre	7,4	6,1	5,1	x	x	x	7,7	6,6	5,8
50 bis unter 65 Jahre	5,2	5,3	5,2	x	x	x	5,5	5,6	5,8
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,6	5,5	x	x	x	5,9	5,9	6,1
Ausländer	29,5	24,9	19,3	x	x	x	19,0	20,7	21,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,4	6,2	x	x	x	6,6	6,6	6,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.067	6.933	6.708	134	1,9	-121	-1,7	-4,2	-9,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.901	7.700	7.449	201	2,6	-284	-3,5	-6,5	-10,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.940	7.737	7.491	203	2,6	-282	-3,4	-6,4	-10,5
Unterbeschäftigungsquote	8,1	7,9	7,7	x	x	x	8,3	8,4	8,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.504	1.462	1.476	42	2,9	-162	-9,7	-10,5	-8,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.500	8.568	8.492	-69	-0,8	-72	-0,8	-1,6	-4,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.792	2.828	2.788	-36	-1,3	159	6,0	4,3	2,2
Bedarfsgemeinschaften	6.675	6.727	6.701	-52	-0,8	-168	-2,5	-2,6	-4,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	197	262	257	-65	-24,8	-169	-46,2	-29,4	-25,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.985	1.788	1.526	x	x	-709	-26,3	-23,2	-22,0
Bestand	1.314	1.428	1.371	-114	-8,0	-367	-21,8	-14,6	-10,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Saalekreis
 August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.977	2.968	2.934	9	0,3	-138	-4,4	-6,9	-8,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.926	1.849	1.811	77	4,2	-125	-6,1	-9,0	-10,7
54,7% Männer	1.053	1.052	1.003	1	0,1	-75	-6,6	-6,5	-10,6
45,3% Frauen	873	797	808	76	9,5	-50	-5,4	-12,1	-10,9
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	224	198	171	26	13,1	-15	-6,3	-14,3	-16,6
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	48	38	31	10	26,3	-14	-22,6	-28,3	-6,1
50,1% 50 Jahre und älter	965	975	974	-10	-1,0	-94	-8,9	-7,5	-8,2
41,8% dar. 55 Jahre und älter	806	815	800	-9	-1,1	-64	-7,4	-5,7	-7,8
19,2% Langzeitarbeitslose	369	369	372	-	-	-33	-8,2	-7,5	-9,3
6,6% Schwerbehinderte Menschen	127	131	136	-4	-3,1	-24	-15,9	-8,4	-1,4
7,0% Ausländer	134	120	112	14	11,7	48	55,8	18,8	10,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	534	508	379	26	5,1	-	-	16,8	-10,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	289	290	208	-1	-0,3	11	4,0	18,9	-13,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	139	113	77	26	23,0	-11	-7,3	15,3	-1,3
seit Jahresbeginn	3.908	3.374	2.866	x	x	-73	-1,8	-2,1	-4,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	454	463	456	-9	-1,9	-36	-7,3	8,9	-5,0
dar. in Erwerbstätigkeit	209	205	215	4	2,0	-8	-3,7	-11,6	-17,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	72	87	-2	-2,8	-26	-27,1	12,5	24,3
seit Jahresbeginn	3.775	3.321	2.858	x	x	-236	-5,9	-5,7	-7,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	2,1	2,1	2,1
dar. Männer	2,1	2,1	2,0	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Frauen	1,9	1,8	1,8	x	x	x	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,6	2,3	x	x	x	3,4	3,3	2,9
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,5	1,3	x	x	x	2,7	2,3	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,7	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,4	3,4	3,4
Ausländer	3,6	3,3	3,0	x	x	x	2,5	3,0	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,0	x	x	x	2,3	2,2	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.961	1.894	1.850	67	3,5	-115	-5,5	-7,9	-9,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.112	2.052	2.012	60	2,9	-133	-5,9	-7,7	-10,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.149	2.088	2.051	61	2,9	-128	-5,6	-7,4	-9,8
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.504	1.462	1.476	42	2,9	-162	-9,7	-10,5	-8,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Saalekreis
 August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.591	6.438	6.262	153	2,4	-318	-4,6	-8,3	-11,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.013	3.914	3.716	99	2,5	130	3,3	-0,1	-8,8
53,5% Männer	2.147	2.158	2.158	-11	-0,5	-70	-3,2	-4,0	-7,1
46,5% Frauen	1.866	1.756	1.558	110	6,3	200	12,0	5,2	-11,0
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	425	393	340	32	8,1	-6	-1,4	-1,8	-15,0
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	133	113	95	20	17,7	17	14,7	13,0	-6,9
27,0% 50 Jahre und älter	1.085	1.093	1.083	-8	-0,7	-32	-2,9	-4,2	-10,9
15,2% dar. 55 Jahre und älter	609	609	609	-	-	-13	-2,1	-1,8	-8,4
47,8% Langzeitarbeitslose	1.919	1.961	1.977	-42	-2,1	-377	-16,4	-15,5	-16,0
4,4% Schwerbehinderte Menschen	176	178	172	-2	-1,1	-4	-2,2	-2,7	-5,0
23,8% Ausländer	955	801	600	154	19,2	396	70,8	32,6	-4,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	736	751	583	-15	-2,0	176	31,4	61,9	19,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	82	97	94	-15	-15,5	-8	-8,9	34,7	28,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	114	117	141	-3	-2,6	-33	-22,4	7,3	25,9
seit Jahresbeginn	4.730	3.994	3.243	x	x	457	10,7	7,6	-0,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	642	557	497	85	15,3	20	3,2	-11,7	-26,4
dar. in Erwerbstätigkeit	104	77	78	27	35,1	-	-	-29,4	-16,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	182	131	101	51	38,9	29	19,0	-29,9	-58,9
seit Jahresbeginn	4.541	3.899	3.342	x	x	-96	-2,1	-2,9	-1,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,1	3,9	x	x	x	4,0	4,0	4,2
dar. Männer	4,2	4,3	4,3	x	x	x	4,3	4,4	4,5
Frauen	4,1	3,9	3,5	x	x	x	3,7	3,7	3,8
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,2	4,5	x	x	x	6,1	5,7	5,7
15 bis unter 20 Jahre	5,4	4,6	3,9	x	x	x	5,0	4,3	4,4
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,9	2,9	3,1
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,7
Ausländer	25,9	21,7	16,3	x	x	x	16,4	17,8	18,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,4	4,1	x	x	x	4,3	4,3	4,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.106	5.039	4.858	67	1,3	-6	-0,1	-2,8	-8,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.789	5.647	5.437	142	2,5	-151	-2,5	-6,0	-10,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.791	5.649	5.440	142	2,5	-154	-2,6	-6,0	-10,7
Unterbeschäftigungsquote	5,9	5,8	5,6	x	x	x	6,0	6,1	6,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.500	8.568	8.492	-69	-0,8	-72	-0,8	-1,6	-4,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.792	2.828	2.788	-36	-1,3	159	6,0	4,3	2,2
Bedarfsgemeinschaften	6.675	6.727	6.701	-52	-0,8	-168	-2,5	-2,6	-4,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2022 bis August 2022.

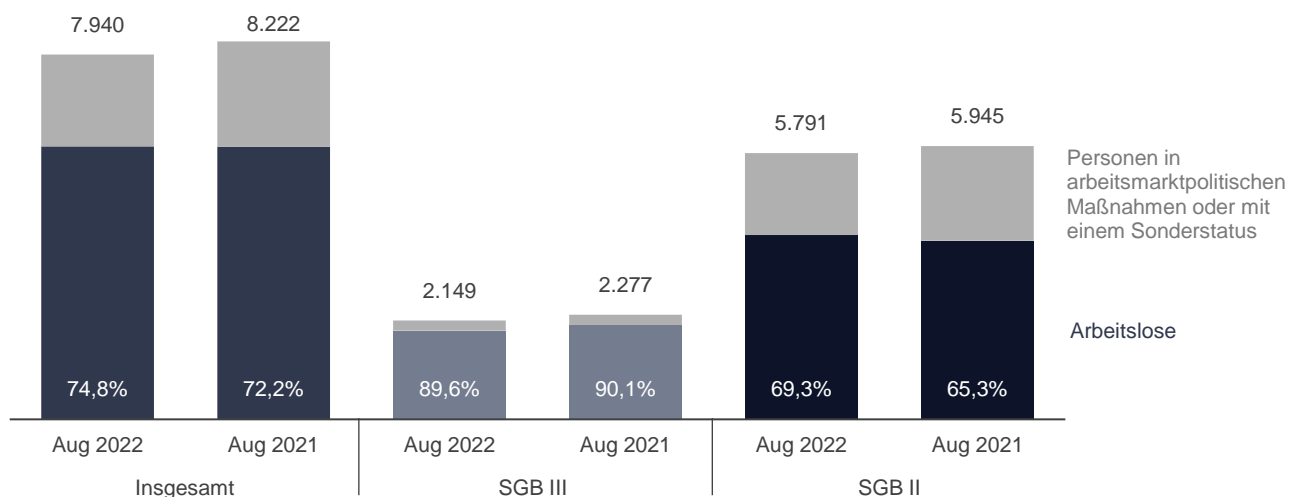
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Saalekreis
August 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	5.939	5.763	176	3,1	5	0,1	-3,1	-9,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.128	1.170	-42	-3,6	-126	-10,0	-9,2	-7,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	186	214	-28	-13,1	-110	-37,2	-34,4	-29,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	942	956	-14	-1,5	-16	-1,7	-0,7	-0,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.067	6.933	134	1,9	-121	-1,7	-4,2	-9,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	834	766	68	8,9	-163	-16,3	-22,8	-22,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	105	114	-9	-7,9	-21	-16,7	-19,7	-19,5
Arbeitsgelegenheiten	321	294	27	9,2	-103	-24,3	-30,2	-27,9
Fremdförderung	256	227	29	12,8	-29	-10,2	-16,8	-16,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	43	44	-1	-2,3	-9	-17,3	-15,4	-16,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	108	87	21	24,1	-2	-1,8	-16,3	-30,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.901	7.700	201	2,6	-284	-3,5	-6,5	-10,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	39	38	1	2,6	2	5,4	8,6	27,3
Gründungszuschuss	37	36	1	2,8	5	15,6	20,0	25,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.940	7.737	203	2,6	-282	-3,4	-6,4	-10,5
Unterbeschäftigungsquote	8,1	7,9	x	x	x	8,3	8,4	8,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,8	74,5	x	x	x	72,2	72,0	72,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Saalekreis

August 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Aug 2021		Jul 2021		Jun 2021
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	1.926	1.849	77	4,2	-125	-6,1	-9,0	-10,7	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	35	45	-10	-22,2	10	40,0	87,5	178,6	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	35	45	-10	-22,2	10	40,0	87,5	178,6	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.961	1.894	67	3,5	-115	-5,5	-7,9	-9,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	150	158	-8	-5,1	-19	-11,2	-6,0	-18,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	91	97	-6	-6,2	-2	-2,2	-8,5	-9,8	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	10	17	-7	-41,2	-15	-60,0	6,3	-25,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	49	44	5	11,4	-2	-3,9	-4,3	-35,8	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.112	2.052	60	2,9	-133	-5,9	-7,7	-10,3	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	37	36	1	2,8	5	15,6	20,0	25,8	
Gründungszuschuss	37	36	1	2,8	5	15,6	20,0	25,8	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.149	2.088	61	2,9	-128	-5,6	-7,4	-9,8	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	89,6	88,6	x	x	x	90,1	90,2	89,3	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	4.013	3.914	99	2,5	130	3,3	-0,1	-8,8	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.093	1.125	-32	-2,8	-136	-11,1	-11,1	-9,4	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	151	169	-18	-10,7	-120	-44,3	-44,0	-38,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	942	956	-14	-1,5	-16	-1,7	-0,7	-0,2	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.106	5.039	67	1,3	-6	-0,1	-2,8	-8,9	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	683	608	75	12,3	-145	-17,5	-26,2	-23,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	14	17	-3	-17,6	-19	-57,6	-52,8	-51,4	
Arbeitsgelegenheiten	321	294	27	9,2	-103	-24,3	-30,2	-27,9	
Fremdförderung	246	210	36	17,1	-14	-5,4	-18,3	-15,2	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	43	44	-1	-2,3	-9	-17,3	-15,4	-16,7	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	59	43	16	37,2	-	-	-25,9	-25,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.789	5.647	142	2,5	-151	-2,5	-6,0	-10,7	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.791	5.649	142	2,5	-154	-2,6	-6,0	-10,7	
Unterbeschäftigungsquote	5,9	5,8	x	x	x	6,0	6,1	6,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,3	69,3	x	x	x	65,3	65,2	66,8	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

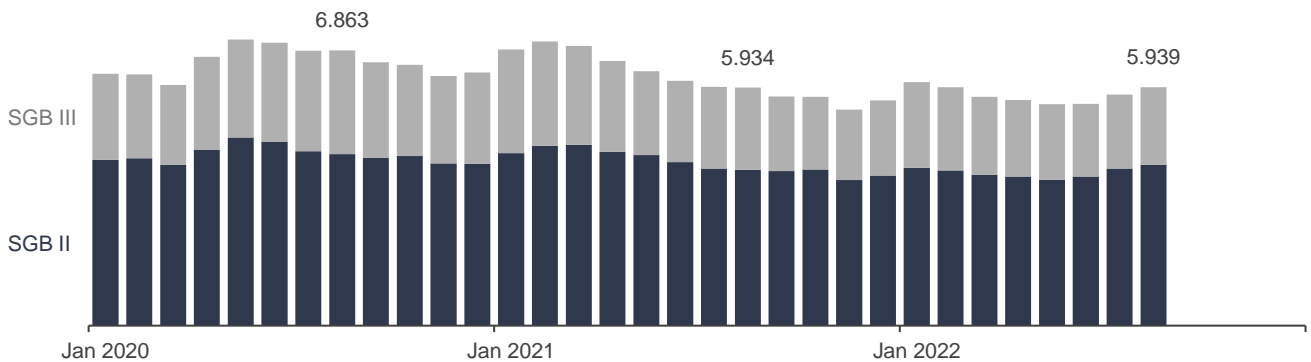
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Saalekreis
August 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 176 auf 5.939 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Arbeitslosenbestand praktisch nicht verändert (+5). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 6,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.926, das sind 77 mehr als im Vormonat und 125 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.013 Arbeitslose, das ist ein Plus von 99 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2021 waren es 130 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	5.939	176	3,1	5	0,1	6,2	6,0	6,1
Männer	3.200	-10	-0,3	-145	-4,3	6,3	6,3	6,5
Frauen	2.739	186	7,3	150	5,8	6,1	5,7	5,7
15 bis unter 25 Jahre	649	58	9,8	-21	-3,1	8,7	7,9	9,5
15 bis unter 20 Jahre	181	30	19,9	3	1,7	7,4	6,1	7,7
50 Jahre und älter	2.050	-18	-0,9	-126	-5,8	5,2	5,3	5,5
55 Jahre und älter	1.415	-9	-0,6	-77	-5,2	5,5	5,6	5,9
Deutsche	4.850	8	0,2	-439	-8,3	5,3	5,3	5,7
Ausländer	1.089	168	18,2	444	68,8	29,5	24,9	19,0
Rechtskreis SGB III	1.926	77	4,2	-125	-6,1	2,0	1,9	2,1
Männer	1.053	1	0,1	-75	-6,6	2,1	2,1	2,2
Frauen	873	76	9,5	-50	-5,4	1,9	1,8	2,0
15 bis unter 25 Jahre	224	26	13,1	-15	-6,3	3,0	2,6	3,4
15 bis unter 20 Jahre	48	10	26,3	-14	-22,6	2,0	1,5	2,7
50 Jahre und älter	965	-10	-1,0	-94	-8,9	2,4	2,4	2,7
55 Jahre und älter	806	-9	-1,1	-64	-7,4	3,1	3,1	3,4
Deutsche	1.792	63	3,6	-173	-8,8	1,9	1,9	2,1
Ausländer	134	14	11,7	48	55,8	3,6	3,3	2,5
Rechtskreis SGB II	4.013	99	2,5	130	3,3	4,2	4,1	4,0
Männer	2.147	-11	-0,5	-70	-3,2	4,2	4,3	4,3
Frauen	1.866	110	6,3	200	12,0	4,1	3,9	3,7
15 bis unter 25 Jahre	425	32	8,1	-6	-1,4	5,7	5,2	6,1
15 bis unter 20 Jahre	133	20	17,7	17	14,7	5,4	4,6	5,0
50 Jahre und älter	1.085	-8	-0,7	-32	-2,9	2,8	2,8	2,9
55 Jahre und älter	609	-	-	-13	-2,1	2,4	2,4	2,5
Deutsche	3.058	-55	-1,8	-266	-8,0	3,3	3,4	3,6
Ausländer	955	154	19,2	396	70,8	25,9	21,7	16,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

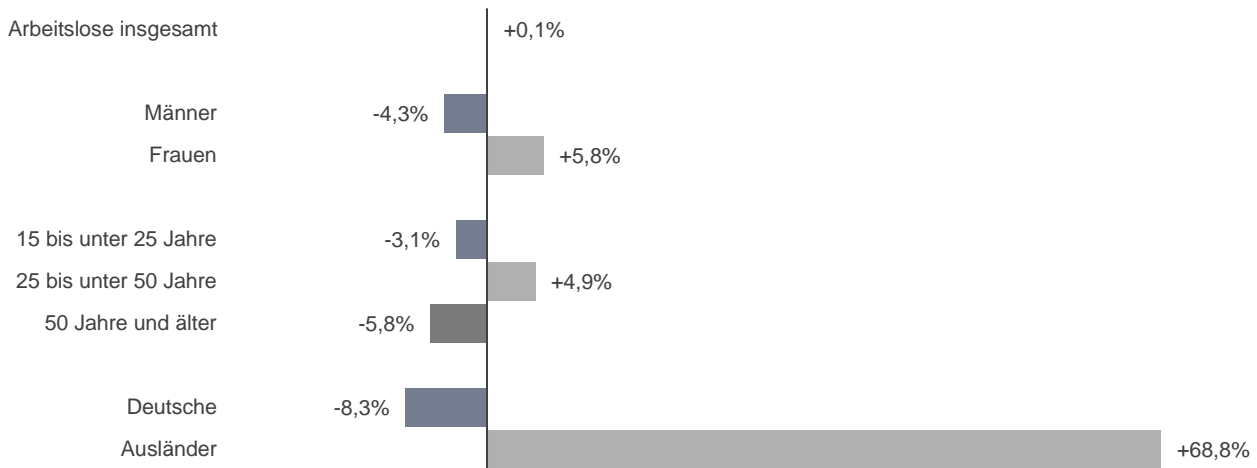
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

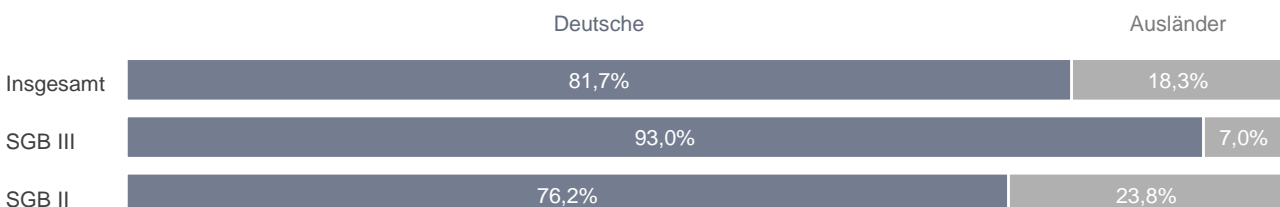
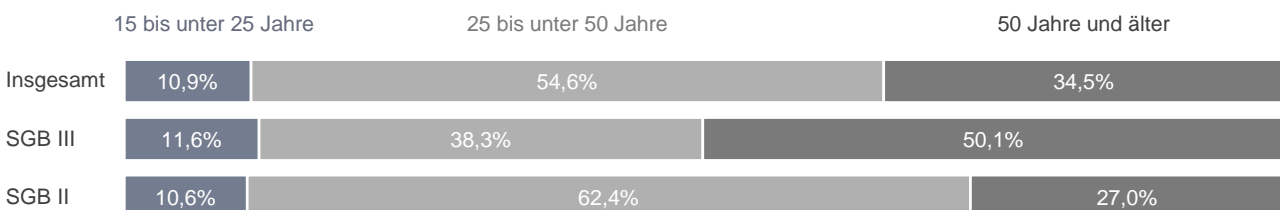
Saalekreis
August 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von -8% bei Deutschen bis +69% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



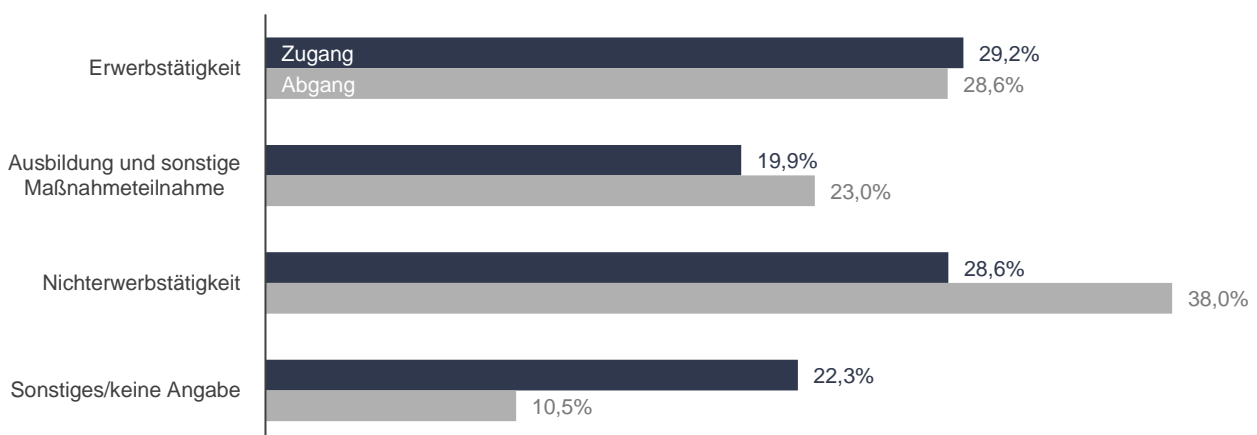
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Saalekreis
August 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 1.270 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 176 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.096 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 weniger als im August 2021. Seit Jahresbeginn gab es 8.638 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 384 Meldungen. Dem gegenüber stehen 8.316 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 332 Abmeldungen. Im August meldeten sich 371 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 3 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 313 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 8 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.270	11	0,9	176	16,1	8.638	384	4,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	371	-16	-4,1	3	0,8	3.087	-265	-7,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	348	-3	-0,9	6	1,8	2.779	-118	-4,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9	-13	-59,1	-4	-30,8	213	-122	-36,4
Selbständigkeit	6	-	-	-2	-25,0	54	-9	-14,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	253	23	10,0	-44	-14,8	1.772	116	7,0
Nichterwerbstätigkeit	363	16	4,6	21	6,1	2.800	262	10,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	278	-9	-3,1	6	2,2	2.250	254	12,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	49	8	19,5	12	32,4	290	-11	-3,7
Sonstiges/keine Angabe	283	-12	-4,1	196	225,3	979	271	38,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.096	76	7,5	-16	-1,4	8.316	-332	-3,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	313	31	11,0	-8	-2,5	2.495	-411	-14,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	299	35	13,3	-10	-3,2	2.338	-419	-15,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	33	10	43,5
Selbständigkeit	6	-1	-14,3	-2	-25,0	88	-8	-8,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	252	49	24,1	3	1,2	1.735	-83	-4,6
Nichterwerbstätigkeit	416	-13	-3,0	-7	-1,7	3.197	200	6,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	299	-6	-2,0	16	5,7	2.303	357	18,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	71	-5	-6,6	-45	-38,8	537	-96	-15,2
Sonstiges/keine Angabe	115	9	8,5	-4	-3,4	889	-38	-4,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

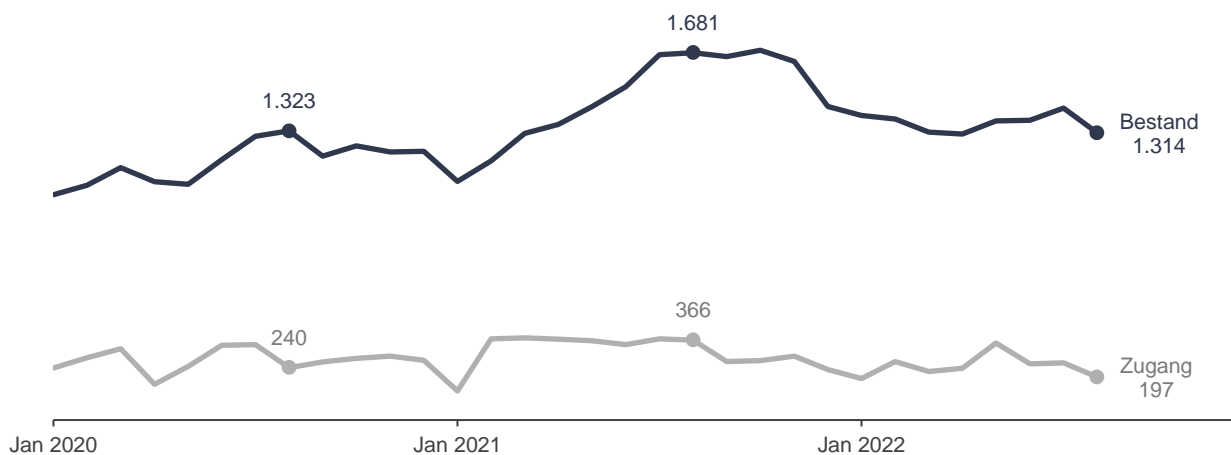
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Saalekreis
August 2022

Im August waren 1.314 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Rückgang von 114 oder 8 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 367 Stellen weniger (-22 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 197 neue Arbeitsstellen, das waren 169 oder 46 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.985 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 709 oder 26%. Zudem wurden im August 316 Arbeitsstellen abgemeldet, 46 oder 13 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 2.142 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 87 oder 4%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	197	-65	-24,8	-169	-46,2	1.985	-709	-26,3
dar. sofort zu besetzen	94	-77	-45,0	-126	-57,3	1.151	-269	-18,9
sozialversicherungspflichtig	194	-61	-23,9	-165	-46,0	1.944	-695	-26,3
dar. sofort zu besetzen	93	-74	-44,3	-122	-56,7	1.133	-264	-18,9
Bestand	1.314	-114	-8,0	-367	-21,8	1.360	-47	-3,3
dar. sofort zu besetzen	1.228	-132	-9,7	-369	-23,1	1.283	-31	-2,4
sozialversicherungspflichtig	1.287	-118	-8,4	-374	-22,5	1.337	-48	-3,5
dar. sofort zu besetzen	1.204	-136	-10,1	-374	-23,7	1.262	-32	-2,5
Abgang	316	86	37,4	-46	-12,7	2.142	-87	-3,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	314	89	39,6	-38	-10,8	2.110	-64	-2,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

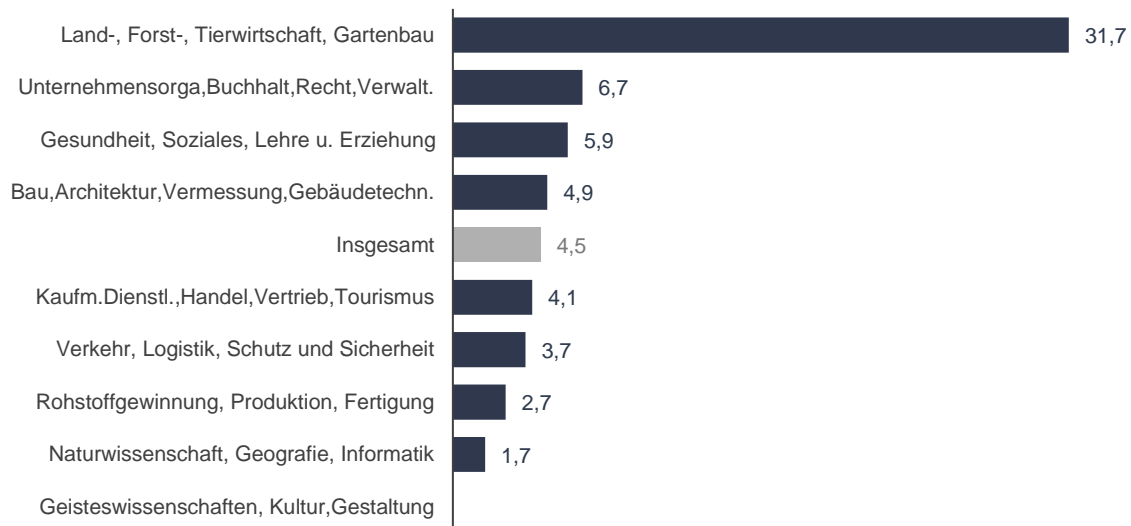
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Saalekreis
August 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im August 2022 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Aug 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	5.939	100	176	3,1	5	0,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	571	9,6	64	12,6	168	41,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	834	14,0	2	0,2	-92	-9,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	657	11,1	-6	-0,9	-46	-6,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	95	1,6	7	8,0	14	17,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.540	25,9	-	-	-5	-0,3
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	722	12,2	11	1,5	-38	-5,0
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	607	10,2	44	7,8	5	0,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	693	11,7	54	8,5	7	1,0
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	68	1,1	1	1,5	-5	-6,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	151	2,5	-1	-0,7	-1	-0,7
Gemeldete Arbeitsstellen	1.314	100	-114	-8,0	-367	-21,8
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	18	1,4	-9	-33,3	-32	-64,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	306	23,3	-14	-4,4	-66	-17,7
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	135	10,3	-3	-2,2	-28	-17,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	57	4,3	5	9,6	9	18,8
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	411	31,3	-80	-16,3	-210	-33,8
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	177	13,5	2	1,1	13	7,9
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	91	6,9	-12	-11,7	-19	-17,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	117	8,9	-	-	-11	-8,6
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	*	*	*	*	*	*
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

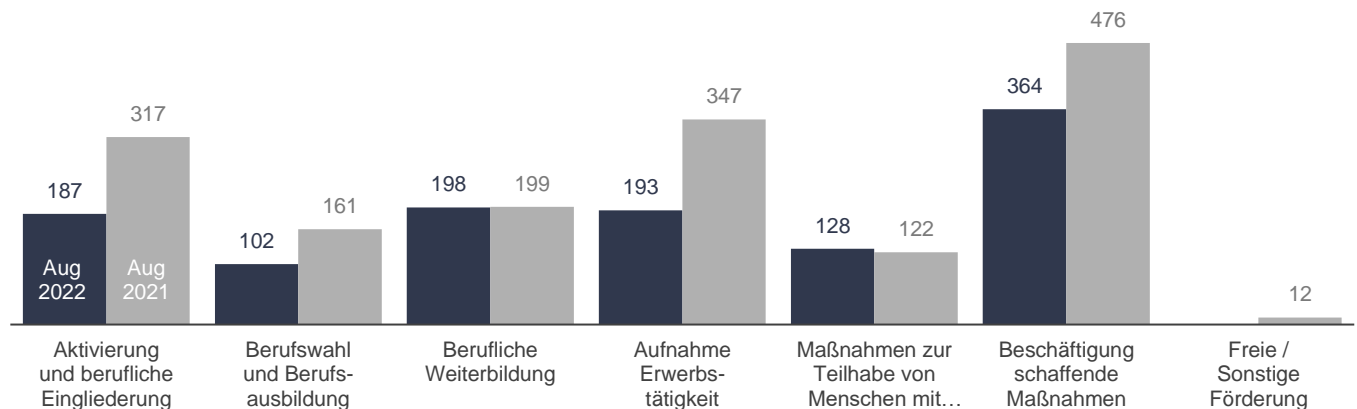
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Saalekreis
August 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	196	-35	-15,2	-160	-44,9	2.369	-503	-17,5
Berufswahl und Berufsausbildung	17	14	x	-1	-5,6	66	-12	-15,4
Berufliche Weiterbildung	69	54	x	46	200,0	272	71	35,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	48	17	54,8	-10	-17,2	306	-120	-28,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	3	-2	-40,0	*	*	45	25	125,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	37	-56	-60,2	13	54,2	437	-91	-17,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-12	-100,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	187	-29	-13,4	-130	-41,0	263	-18	-6,4
Berufswahl und Berufsausbildung	102	-84	-45,2	-59	-36,6	196	-77	-28,2
Berufliche Weiterbildung	198	7	3,7	-1	-0,5	187	-42	-18,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	193	-3	-1,5	-154	-44,4	240	-61	-20,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	128	-10	-7,2	6	4,9	135	-1	-1,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	364	26	7,7	-112	-23,5	293	-19	-6,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-12	-100,0	-	-17	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	141	-16	-10,2	-9	-6,0	1.183	127	12,0
Berufswahl und Berufsausbildung	98	77	x	-17	-14,8	188	-37	-16,4
Berufliche Weiterbildung	44	11	33,3	-7	-13,7	234	-4	-1,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	31	-26	-45,6	-25	-44,6	378	-33	-8,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	5	55,6	-8	-36,4	55	5	10,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	9	-40	-81,6	-9	-50,0	369	-118	-24,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	10	-12	-54,5

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

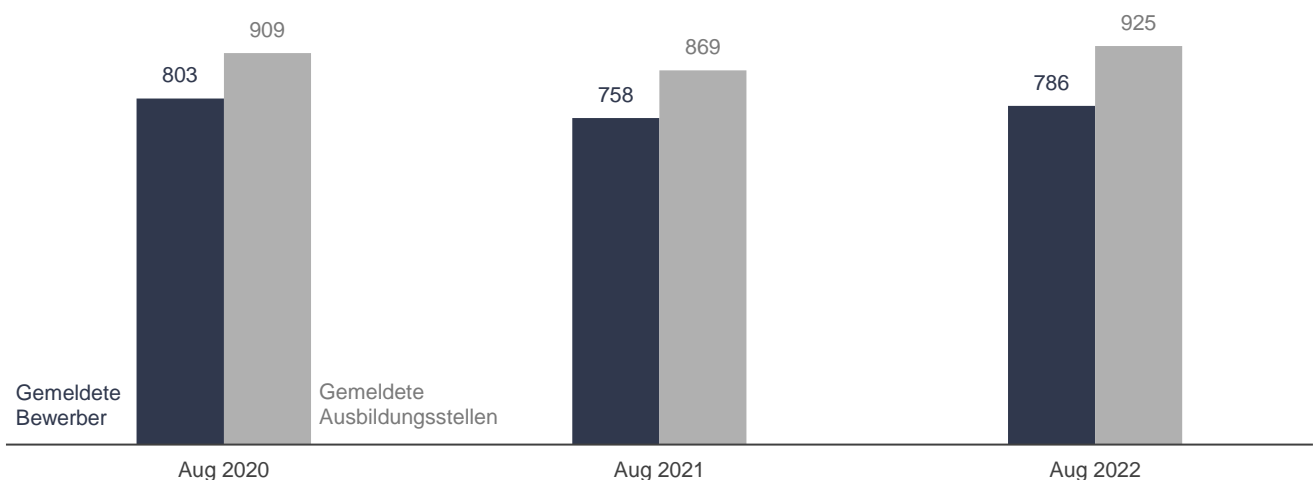
Ausbildungsmarkt

Saalekreis
August 2022

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich 786 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 28 mehr als im Vorjahreszeitraum (+4%). Zugleich gab es 925 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 56 (+6%). Ende August waren 170 Bewerber noch unversorgt und 275 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-1 oder -1%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+54 oder +24%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	786	28	3,7	758	803
versorgte Bewerber	616	29	4,9	587	620
einmündende Bewerber	404	25	6,6	379	437
andere ehemalige Bewerber	175	23	15,1	152	140
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	37	-19	-33,9	56	43
unversorgte Bewerber	170	-1	-0,6	171	183
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	925	56	6,4	869	909
betriebliche Ausbildungsstellen	917	57	6,6	860	906
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	8	-1	-11,1	9	3
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	275	54	24,4	221	298
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,18	x	x	1,15	1,13
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,62	x	x	1,29	1,63

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Saalekreis

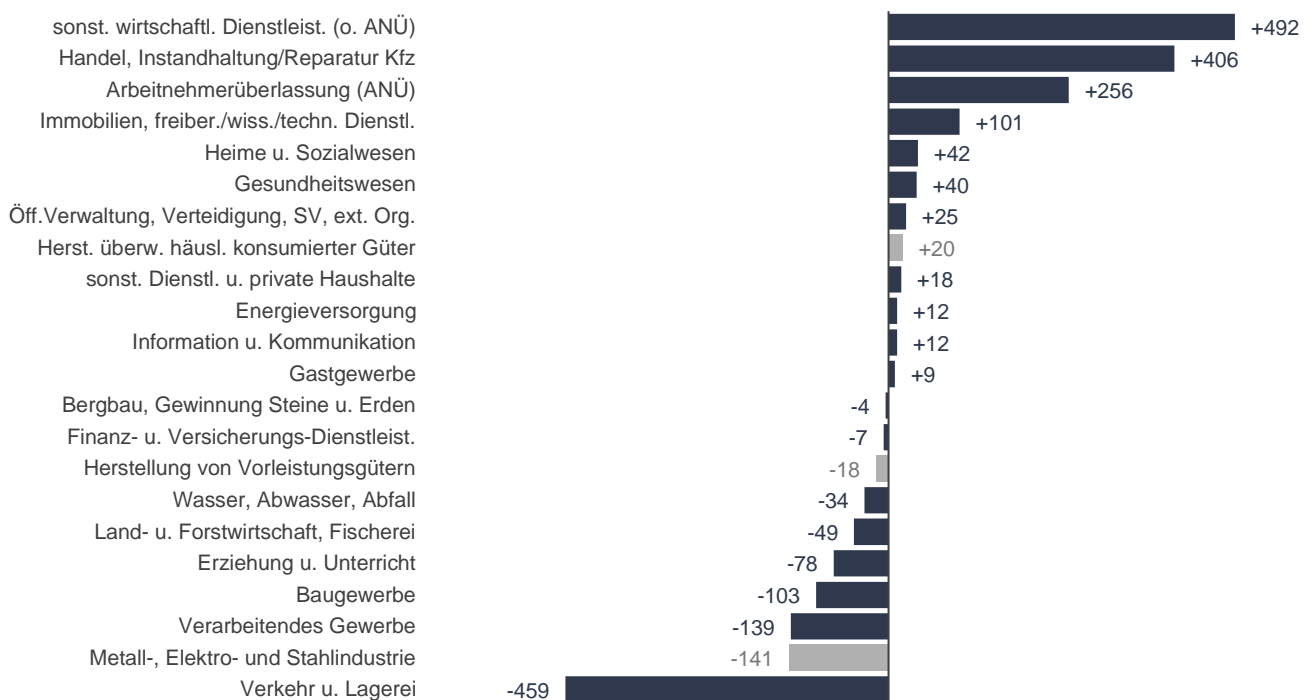
Dezember 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 70.670. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 540 oder 0,8%, nach +738 oder +1,1% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+492 oder +10,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Verkehr und Lagerei (-459 oder -5,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2021 / Dez 2020	
	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	70.670	70.973	70.173	69.884	70.130	540	0,8
58,7% Männer	41.503	41.856	41.350	41.151	41.137	366	0,9
41,3% Frauen	29.167	29.117	28.823	28.733	28.993	174	0,6
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	6.062	6.273	5.588	5.648	5.839	223	3,8
65,4% 25 bis unter 55 Jahre	46.184	46.401	46.308	46.155	46.173	11	0,0
25,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	17.896	17.781	17.754	17.602	17.634	262	1,5
74,7% Vollzeit	52.779	53.154	52.613	52.465	52.590	189	0,4
25,3% Teilzeit	17.891	17.819	17.560	17.419	17.540	351	2,0
93,5% Deutsche	66.082	66.450	65.913	65.864	66.252	-170	-0,3
6,5% Ausländer	4.588	4.523	4.259	4.019	3.877	711	18,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Saalekreis

Mai 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat		
	Mai 2022	absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.329	-785	-11,0
davon			
mit 1 Person	3.949	-494	-11,1
mit 2 Personen	1.182	-161	-12,0
mit 3 Personen	517	-74	-12,5
mit 4 Personen	302	-39	-11,4
mit 5 und mehr Personen	379	-17	-4,3
darunter			
Single-BG	3.946	-493	-11,1
Alleinerziehende-BG	943	-132	-12,3
Partner-BG ohne Kinder	628	-78	-11,0
Partner-BG mit Kindern	745	-79	-9,6
nicht zuordenbare BG	67	-3	-4,3
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.694	-212	-11,1
davon: mit 1 Kind	767	-128	-14,3
mit 2 Kindern	496	-43	-8,0
mit 3 und mehr Kindern	431	-41	-8,7
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	11.310	-1.266	-10,1
darunter			
Männer	5.943	-619	-9,4
Frauen	5.366	-648	-10,8
Leistungsberechtigte (LB)	10.719	-1.210	-10,1
Regelleistungsberechtigte (RLB)	10.483	-1.233	-10,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	7.985	-948	-10,6
darunter			
Männer	4.210	-436	-9,4
Frauen	3.774	-513	-12,0
davon			
unter 25 Jahre	1.098	-161	-12,8
25 bis unter 55 Jahre	4.703	-603	-11,4
55 Jahre und älter	2.184	-184	-7,8
darunter			
Deutsche	6.529	-879	-11,9
Ausländer	1.456	-69	-4,5
darunter			
Alleinerziehende	937	-134	-12,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.498	-285	-10,2
darunter			
unter 3 Jahre	497	-64	-11,4
3 bis unter 6 Jahre	525	-64	-10,9
6 bis unter 15 Jahre	1.386	-138	-9,1
über 15 Jahre	90	-19	-17,4
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	236	23	10,8
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	591	-56	-8,7
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	198	-14	-6,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	393	-42	-9,7

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

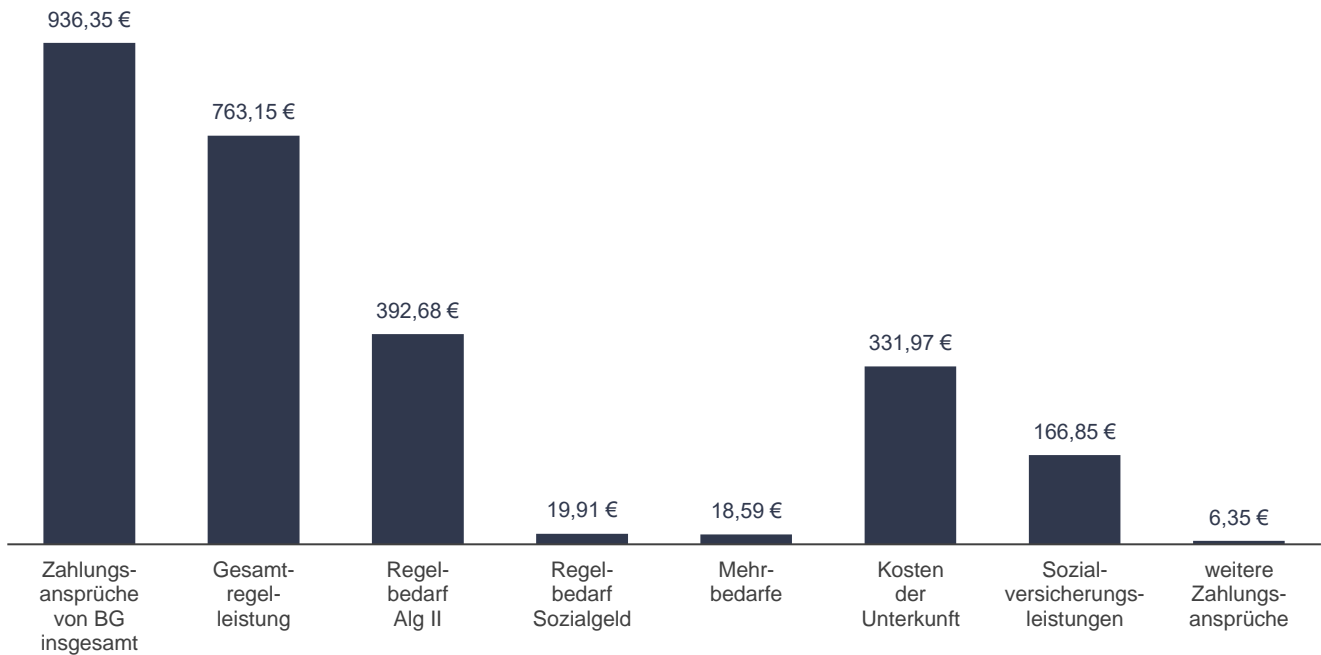
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Saalekreis

Mai 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	5.926.178	936	6.329	936
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	4.830.004	763	6.315	765
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.485.280	393	5.688	437
Regelbedarf Sozialgeld	126.035	20	767	164
Mehrbedarfe	117.681	19	1.674	70
Kosten der Unterkunft	2.101.008	332	5.999	350
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.063.577	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.055.990	167	6.301	168
weitere Zahlungsansprüche	40.183	6	-	-
sonstige Leistungen	36.943	6	-	-
unabweisbarer Bedarf	1.965	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	801	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	475	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.